

Gedenken an NS-Verbrechen

Gedenkstunde in der Synagoge

ANSBACH (fsw) – Vom 9. auf den 10. November 1938 wurden im Deutschen Reich Synagogen angezündet, jüdische Geschäfte verwüstet und tausende jüdische Mitbürger misshandelt, verhaftet oder getötet. Um an diese Gräueltaten zu erinnern, findet am morgigen Samstag, 11. November, um 17 Uhr eine Gedenkstunde in der Synagoge statt.

Die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden, der Frankenbund und die Stadt Ansbach organisieren diese Gedenkstunde gemeinsam, wie es in einer Mitteilung heißt. Sprechen wird unter anderem der Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für jüdisches Leben und gegen Antisemitismus, für Erinnerungsarbeit und geschichtliches Erbe, Staatsminister a.D. Dr. Ludwig Spaenle.